

# Allgemeine Geschäftsbedingungen der Telconi GmbH

Stand: Juli 2005

## §1 Allgemeine Bestimmungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten zwischen Ihnen und der Firma Telconi GmbH (Telconi). Sie gelten nur, soweit nicht die Produktblätter und Lizenzbedingungen der einzelnen Produkte von Telconi oder die Bestimmungen der Bestellformulare Besonderheiten enthalten. Es gelten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die der Produktblätter und anderen Bedingungen stets in der Form, in welcher sie bei Vertragsabschluß unter <http://www.telconi.com/> veröffentlicht sind. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Produktblätter werden dem Kunden spätestens einem Monat vor Inkrafttreten per Email oder postalisch mitgeteilt und werden wirksam, wenn Sie nicht innerhalb eines Monats ab Zugang der Mitteilung widersprechen.

## §2 Zustandekommen von Verträgen

Ihre Bestellungen nehmen wir ausdrücklich oder durch Übersendung von Bestelldaten oder andere tatsächlichen Handlungen an. Wir verstehen Ihre Bestellungen stets so, daß Sie auf eine ausdrückliche Annahme im Sinne von §151 BGB verzichten. Der Vertrag kommt zu unseren Bedingungen zustande und nicht etwa zu solchen, welche von Ihnen durch Ergänzungen oder Veränderungen der Bestellformulare angeboten werden, es sei denn wir bestätigen Ihnen solches schriftlich.

## §3 Vertragsdauer

Die Dauer unserer Vertragsverhältnisse ergibt sich stets aus den Produktblättern. Sollte dies ausnahmsweise nicht der Fall sein, dauern die Vertragsverhältnisse stets ein Jahr. Sie verlängern sich dann stillschweigend um jeweils weitere zwölf Monate, wenn sie nicht von einer der Vertragsparteien mit einer Frist von einem Monat vor Ablauf gekündigt werden. Jede Kündigung bedarf der Schriftform. Werden Mindestlaufzeiten nach Monaten berechnet, so meinen wir damit volle Kalendermonate. Wird nach unseren Bedingungen oder nach unseren Erklärungen der Vertragsbeginn auf einen Tag innerhalb eines Kalendermonats bestimmt, berechnen sich in Jahren oder Monate angegebene Zeiträume stets vom Ende dieses Monats.

## §4 Leistungsfristen

Leistungsverzögerungen wegen höherer Gewalt oder aufgrund von Ereignissen, die uns die Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen, wie zum Beispiel Streik, Aussperrung oder behördliche Anordnungen, haben wir auch bei verbindlich vereinbarten Fristen nicht zu vertreten. Dies gilt auch, wenn Verzögerungen bei Dritten eintreten, derer wir uns zur Leistungserbringung bedienen. Solche Verzögerungen berechtigen uns, die Leistung um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben oder wegen des noch nicht erfüllten Teils ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten.

## §5 Keine Selbstbindung, wenn wir die Leistung verweigern

Sollten wir Ihnen mitteilen müssen, daß wir – etwa aufgrund von Zahlungsverzug – gezwungen sind, Leistungen einzuschränken oder zu beenden, so begründet dies keinerlei Haftung unsererseits, falls dieses nicht oder nur unvollständig geschehen sollte. Sollte auch nach Androhung einer Leistungsverweigerung die Leistung weiter erbracht werden, bleibt unser Anspruch auf Entgelt bestehen.

## §6 Werkverträge

Mängelansprüche verjähren grundsätzlich nach zwei Jahren.

## §7 Kaufverträge

Rücktritt, Minderung, Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen können Sie erst verlangen, nachdem Sie uns die Möglichkeit der Nacherfüllung einer etwa mangelhaften Leistung gegeben hatten. Wir behalten uns das Eigentum vor, bis sämtliche unserer Forderungen aus unserer Geschäftsbeziehung erfüllt sind. Erfüllung liegt in diesem Sinne erst dann vor, wenn Schecks endgültig gutgeschrieben und Lastschriften, Einzüge und Kreditkartenzahlungen nicht mehr widerrufbar sind. Ihre Forderungen aus etwaigem Weiterverkauf von Vorbehaltsware treten Sie bereits jetzt an uns ab. Wir sind zur Einziehung der Forderung aus etwaigem Weiterverkauf auch dann berechtigt, wenn Sie eine solche Forderung abtreten. Unsere solche Einziehungsbefugnis bleibt auch dann bestehen, wenn Sie einziehungsermächtigt sind. Wir werden die Forderung solange nicht selbst einziehen, als Sie nicht in Verzug kommen. Auf unser Verlangen hin aber werden Sie uns einen solchen Schuldner mitteilen und die Abtretung an uns anzeigen. Vorbehaltsware zurückzufordern sind wir nur berechtigt, wenn Sie in Verzug kommen. Eine solche Rückforderung bleibt ohne Einfluß auf das Vertragsverhältnis, ist insbesondere nicht als Rücktritt von dem Vertrag auszulegen.

## §8 Urheberrechte, Patente und Lizenzen

Eigentum und alle Rechte an Software bleibt bei Telconi, bzw. unseren Lieferanten. Etwaige Urheberrechte Dritter an von uns gelieferten Produkten werden von Ihnen mit Entgegennahme unserer Leistungen und Lieferungen anerkannt. Etwaiger Export unserer Produkte bedarf unserer schriftlichen Zustimmung. Sie versichern, die jeweils gültigen Embargobestimmungen der Bundesrepublik Deutschland und der Vereinigten Staaten zu beachten.

## §9 Versand

Versand erfolgt ab Sitz oder Lager der Telconi. Soweit nichts anderes schriftlich vereinbart, tragen Sie die Gefahr und Kosten aller Sendungen einschließlich etwaiger Rücksendungen. Mit Verlassen unserer Lager geht die Gefahr auf Sie über. Telconi behält sich vor, Versandform, Versandunternehmen und Versicherung selbst festzulegen. Von Ihnen besonders gewünschte Versandformen, -arten und Versicherungswerte – sind uns bei der Bestellung schriftlich mitzuteilen.

## §10 Preise, Fälligkeit und Kautions

Forderungen aus Lieferung von Software sind fällig, sobald wir die Software auf bereitgestellt (auch auf elektronischem Wege z.B. über das Internet) und notwendige Informationen zu deren Nutzung (wie z.B. Aktivierungsschlüssel) mitgeteilt haben. Forderungen aus Lieferung von Waren und Werken sind fällig, sobald diese unsere Lager verlassen haben. Sehen Sie es uns bitte nach, daß wir Skonto und Rechnungsabzüge nicht gewähren können. Angabe von Fälligkeiten und Zahlungszielen auf Rechnungen sind stets so zu verstehen, daß nach Ablauf solcher Zeiträume bereits Verzug vorliegt. Für Mahnungen berechnen wir 10 (zehn) Euro. Grundlage für die Preise unserer Leistungen ist grundsätzlich das, was zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses auf unserem Webserver <http://www.telconi.com/> als Preis ausgewiesen ist, es sei denn, wir haben etwas anderes schriftlich vereinbart. Gegen unsere Ansprüche können Sie nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen aufrechnen. Zurückbehaltungsrechte haben Sie nur wegen etwaiger Gegenansprüche aus ein und dem selben Vertragsverhältnis.

## §11 Haftung

Für Schäden haften wir einander nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Haben Sie bitte Verständnis dafür, daß Telconi in keinem Fall auf Wiederherstellung von Daten oder auf Ersatz entgangenen Gewinns haftet. Auch für etwaigen Verlust oder Verstümmelung von Daten im Zusammenhang mit deren Verarbeitung stehen wir nicht ein. Auch die Freistellung von etwaigen Ansprüchen Dritter aus Gründen mangelnder Verfügbarkeit, Fehlfunktionen oder auf Ersatz anderer mittelbarer Schäden ist ausgeschlossen. Sie stehen uns dafür ein, daß keine Nutzung unserer Leistungen gegen geltendes Recht oder Vorschriften verstößt. Sie werden uns gegebenenfalls von etwaigen Ansprüchen Dritter aus solch vertragswidrigem Verhalten freistellen. Telconi gibt Garantien nur ausdrücklich und schriftlich.

## §12 Rückgabe von überlassenen Gegenständen

Überläßt Telconi Ihnen Gegenstände zur Nutzung – gleich ob entgeltlich oder unentgeltlich – so sind Sie aus diesem Grunde besonders verpflichtet, die jede Änderung Ihres Sitzes, Ihrer Rechtsform oder Ihrer Adresse mitzuteilen. Den Wechsel des Standortes von uns überlassener Gegenstände werden Sie gegebenenfalls unaufgefordert mitteilen. Solche Gegenstände werden Sie auch als unser Eigentum gesondert und auffallend kennzeichnen.

## §13 Datenaustausch, Geheimhaltung

Telconi verpflichtet sich in besonderem Maße, persönliche Daten zu schützen. Grundsätzlich werden solche nur weitergegeben, wenn der Betreffende eingewilligt hat. Jeder Vertragspartner verpflichtet sich, ihm zur Kenntnis gelangte Daten des jeweils anderen Vertragspartners geheim zu halten, auch nach Beendigung dieses Vertrages.

## §14 Schlußbestimmungen

Es gelten zwischen uns stets diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, wie sie auf unserem Webserver <http://www.telconi.com/> jederzeit einsehbar sind. Sollte sich ergeben, daß über einen Punkt, über den eine Bestimmung getroffen werden sollte, eine in Wirklichkeit nicht getroffen wurde, dann ist diese Lücke so zu schließen, wie es den übrigen Bestimmungen dieses Vertrags entspricht und der durch diesen Vertrag verfolgte Zweck erreicht wird. Sollte sich herausstellen, daß eine der Bestimmungen dieses Vertrags ungültig ist oder sollte eine Bestimmung durch künftige Gesetzgebung oder Rechtsprechung unwirksam werden oder als unwirksam anzusehen sein, dann wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Dies gilt jedoch dann nicht, wenn es sich um eine Bestimmung handelt, durch deren Ungültigkeit mit dem Vertrag der verfolgte Zweck vereitelt oder beeinträchtigt wird. In diesem Falle ist jede Partei berechtigt, den Vertrag zum Ende des Jahres zu kündigen. Nebenabreden und Abänderungen dieser Vereinbarung bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen worden. Sie können Rechte und Pflichten aus unserem Vertrag nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch uns auf einen Dritten übertragen. Für die vertraglichen Beziehungen der Parteien gilt das deutsche Recht. Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis sowie Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis sowie alle daraus entstehenden und seine Wirksamkeit betreffenden Rechtsstreitigkeiten ist München.



Telconi GmbH  
Weinbauernstrasse 13  
81539 Munich, Germany

+49 89 189529 60  
+49 89 189529 59 (Fax)

info@telconi.com  
<http://www.telconi.com>